

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 41

Artikel: Polterabend
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613265>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

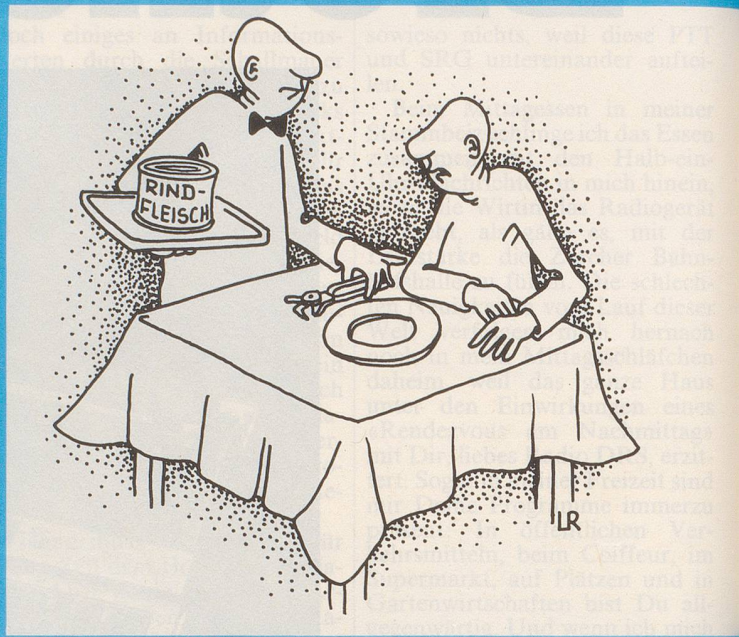
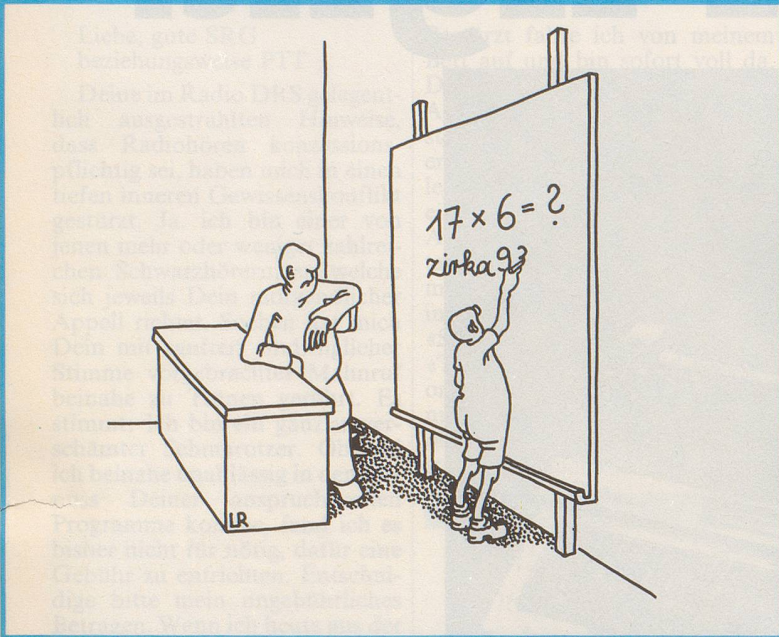
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



FELIX BAUM
WORTWECHSEL
 Kanton:
 Ostschweizerisch:
 Kein Laut

Polterabend

Der britische Seemann Michael Trotter liess sich im Bett vor den Traualtar schieben, vor dem er seiner Braut das Jawort gab. Trotter war während seines Polterabends aus dem Fenster gefallen und hatte sich einen komplizierten Knochenbruch zugezogen. Nun, an Polterabenden, dem letzten Austoben des Ledigen vor der «standesamtlichen Vorbestrafung», geht es ja oft ordentlich derb und rustikal her und zu. Immerhin: lieber ein zünftiger Polterabend vor der Ehe als in der Ehe heftige Polterabende am häuslichen Herd! wt.

Wahrheit?

Ist der Bericht von Kain und Abel etwa ein Märchen, eine Fabel?

Sie sprachen von der Welt von heute, über Gewalt und Hass der Leute.

Darüber sprachen, wechselweise, die Schüler mit Herrn Lehrer Meise.

Am Ende glaubt man dem Bericht, denn Kain und Abel starben nicht!

Peter Reichenbach

LUFTSEILBAHN
Chäserrugg
 UNTERWASSER
 Ein Erlebnis täglich bis 26. Oktober!

KÜRZESTGESCHICHTE

Jassverhalten

Unsere Partner geben nach jedem Spiel eine so lautstarke, aggressive Selbstdarstellung von sich, dass sie mein Denken stören und mir darum Fehler unterlaufen, die ich sonst nicht begehe. Bis ich meine Konzentrationsfähigkeit zurückgewinne und wir ihnen den Sieg auf der Ziellinie noch entreissen.

Heinrich Wiesner

Teilnahmsvoll fragt die Frau den Clochard: «Hat man Ihnen denn nie Arbeit angeboten?»

«Doch, einmal. Aber sonst waren die Leute immer sehr freundlich zu mir ...!»

Arzt: «Warum sind Sie nicht früher gekommen – meine Sprechstunde ist gleich zu Ende!»

Patient: «Entschuldigen Sie bitte, aber der Hund hat mich nun mal so spät gebissen!»

Einfälle + Ausfälle

Von Wilhelm Tell ist nur eines zuverlässig überliefert: dass er einen Schillerkragen trug.

*

Werbespot:
 Wenn Ihnen niemand unter die Arme greifen will, fehlt es vielleicht am Deodorant.

Hans Derendinger